

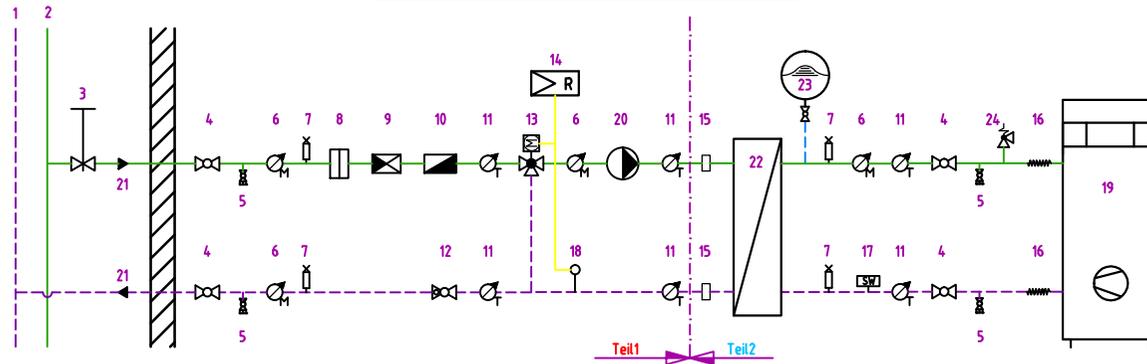
EINBAUVORSCHRIFTEN

Prinzipschema

GRUNDWASSER VERSORGUNGS-GENOSSENSCHAFT (GVG)

Maienfeld

mit Wärmetauscher (Obere Sektion)



LEGENDE

1	Hauptleitung Rücklauf (Eternit oder PE)	9	Druckreduzierventil z.B. Nussbaum 1-2 bar Einstellbereich inkl. Manometer	17	Strömungswächter nach Angaben WP-Lieferant
2	Hauptleitung Vorlauf (Eternit oder PE)	10	Wasserzähler mit Impulsausgang	18	Temperaturfühler Rücklauf
3	Einbauschieber mit Anbohrschelle inkl. Einbaugarnitur, Strassenkappe und Schiebtafel grün	11	Thermometer 0-60°C	19	Wärmepumpe
4	Absperrorgan Kugelhahnen	12	Tacosefther	20	Kaltwasserpumpe
5	Entleerung	13	Dreiwegventil dichtschliessend z.B. Siemens	21	Ortungsband mit Metalleinlage
6	Manometer in bar oder mWs	14	Steuerung z.B. RLE	22	Wärmetauscher nach Angaben WP Lieferant
7	Luftflasche mit Handentlüfter	15	Beschriftungsschilder Vor- / Rücklauf GVG (grün)	23	Expansionsgefäss nach Angaben WP Lieferant
8	Schmutzfänger 100 my z.B. JRG 1830	16	Gummikompensatoren z.B. Angst und Pfister	24	Sicherheitsventil nach Angaben WP Lieferant

Dimensionierung der Armaturen / Pumpen nach Leistung der WP durch Planer / Installateur / WP-Lieferant

BEMERKUNGEN

- | | | | |
|---|---|---|--|
| 1 | Die Einbauvorschriften der einzelnen Armaturen Teil 1 müssen genau eingehalten werden. Teil 2 ist als Empfehlung zu verstehen und muss vom Heizungsplaner/WP-Lieferanten festgelegt werden. | 4 | Die Kosten der Vor- und Rücklaufleitung ab der Hauptleitung inkl. Schieber gehen zu Lasten der Bauherrschaft. |
| 2 | Beim Wasserzähler und Strömungswächter ist auf eine genügend grosse freie Rohrlänge zu achten. | 5 | Ausführung der Vor- und Rücklaufleitung in Kunststoff PE 100 PN 16 Serie 5 inkl. Ortungsband mit Metalleinlage. |
| 3 | Der Heizungsplaner hat sich über die örtlichen Verhältnisse genau ins Bild zu setzen. | 6 | Bei der Leitungsverlegung ist darauf zu achten, dass keine Luftprobleme (Luftflaschen am höchsten Punkt) entstehen können. |